

## Spektakuläre Sportwagen beim AvD-Oldtimer-Grand-Prix

- Legendäre Prototypen und GTs der jüngeren Motorsportgeschichte neu im Programm
- Porsche Carrera Cup Deutschland: Doppeltes Nürburgring-Gastspiel
- Noch bis Ende Juni: Frühbucherrabatt beim Ticketkauf

Der AvD-Oldtimer-Grand-Prix vom 10. bis 12. August 2018 wird in diesem Jahr zum Treffpunkt der Motorsportklassiker. Insbesondere die jüngere Rennsportgeschichte wird zum Beispiel mit fantastischen Sportwagen der „Masters Endurance Legends“ beleuchtet. Prototypen und GTs aus der jüngeren Le-Mans- und Langstrecken-WM-Geschichte sind ebenso zum ersten Mal im Programm wie der Porsche Carrera Cup Deutschland mit der aktuellsten Rennversion des unvergänglichen Porsche 911. Weitere Sportwagen sind außerdem in der FCD RacingSeries zu sehen, die Ferrari-Modellen vorbehalten ist. Neben diesen Höhepunkten bietet das Programm eine Zeitreise durch 90 Jahre Motorsportgeschichte: Von Vorkriegsrennwagen über die Monoposti der frühen Grand-Prix- und Formel-1-Geschichte reicht die Bandbreite bis hin zu Tourenwagen und GTs aus DRM, DTM und ITC. Und auch die Meisterschaften des Motorsport-Weltverbandes FIA sind am Start: Die FIA Lurani-Trophy für Formel-Junior-Rennwagen ist ebenso zu bestaunen, wie die imposanten Prototypen der FIA Masters Historic Sportscar Championship. Eines der Highlights für Besucher: Die beiden Läufe der FIA Masters Historic Formula One Championship mit den Formel-1-Boliden der goldenen Cosworth-Ära, in der Legenden wie Jackie Stewart, Niki Lauda oder Keke Rosberg den Weltmeistertitel holten. Informationen, Zeitpläne und News zum AvD-Oldtimer-Grand-Prix gibt es unter [www.avd-ogp.de](http://www.avd-ogp.de) im Internet.

Historische Bandbreite hat Tradition beim AvD-Oldtimer-Grand-Prix. Doch in diesem Jahr sind noch mehr Jahrgänge in den mehr als zwei Dutzend Rennen und Gleichmäßigkeitsprüfungen des Wochenendes vertreten. Denn die Veranstaltung öffnet ein Fenster in den modernen Rennsport. Der Porsche Carrera Cup Deutschland wird am Nürburgring den siebten und achten Saisonlauf absolvieren. Die 28 im Championat eingeschriebenen Porsche 911 GT3 Cup beenden dann ihre Sommerpause – und das gleich mit einem Doppelschlag. Denn eine Woche vor dem AvD-Oldtimer-Grand-Prix gibt es am Nürburgring den fünften und sechsten Lauf, sodass das Klassikerfestival zu einer „Rückrunde“ wird. Die jüngere Motorsportgeschichte ist mit den Masters Endurance Legends zu sehen: Die GTs und Sportwagen-Prototypen prägten in der vergangenen Dekade die Rennen von Le Mans, der

ALMS und anderen erstklassigen Serien. Zu sehen ist etwa der Audi R8 LMP1, der als erfolgreichster Sportwagen aller Zeiten gilt, oder auch die GT2-Versionen von Aston Martin Vantage und Ferrari 458 GTE. Wenn die Lolas, Oreca, Panoz und Dallaras mit ihren bis zu sechs Litern Hubraum großen Motoren auf die erste Kurve zustürmen, ist Action vorprogrammiert. Die Serie ist damit die perfekte Ergänzung zum weiteren Sportwagen-Programm beim AvD-Oldtimer-Grand-Prix. Denn die FIA-Meisterschaft für historische Sportwagen zeigt die ebenso spektakulären Gruppe-4- und Le-Mans-Autos der Jahre 60er und frühen 70er. Die bildschönen, offenen und geschlossenen Sportwagen, Prototypen und GTs begeistern die Besucher am Ring immer wieder. Überhaupt haben die Rennserien unter dem Dach der britischen Masters-Organisation das Potenzial, die Herzen von Motorsportfans höher schlagen zu lassen. Kein Wunder, dass sie vor dem AvD-Oldtimer-Grand-Prix noch prominente Meisterschaftsläufe absolvieren. So gastiert die FIA Masters Historic Formula One im Rahmen des britischen Grand Prix in Silverstone, die Masters Endurance Legends sind beim französischen Formel-1-Lauf in Paul Ricard im Rahmenprogramm vertreten.

## Noch bis Ende Juni: Vorverkauf mit Frühbucherrabatt

Rennwagen aus 90 Jahren Geschichte, viele legendäre Fahrzeuge im Fahrerlager, Attraktionen und Angebote für alte und junge Besucher, wohin man blickt: Das Wochenende beim AvD-Oldtimer-Grand-Prix ist den Besuch wert. Dabei enthält jedes Ticket bereits den Fahrerlager-Eintritt und damit die Einladung zum Bummel durch die Historie. Auf die Kartenpreise (zwischen 28 Euro für das Tagesticket Freitag und 65 Euro für das Wochenendticket von Freitag bis Sonntag) gewähren die Veranstalter noch bis Ende Juni einen besonderen Rabatt: 20 Prozent sparen alle Frühbucher, die sich ihr Ticket bis 30.06.2018 sichern. Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre haben (in Begleitung eines Erwachsenen) freien Eintritt. Wer das Wochenende aus der VIP-Perspektive genießen möchte, der kann sich sein Ticket für den Historic Paddock Club im Fahrerlager sichern. Der Club bietet ein umfangreiches Programm, Top-Blick auf die Strecke, Catering und viele weitere Inklusivleistungen für 459 Euro (Wochenendticket). Detaillierte Infos zu Preisen und Konditionen – auch zur Möglichkeit zur Parkplatzreservierung – gibt es auf der Homepage unter [www.avd-ogp.de](http://www.avd-ogp.de). Die Ticket-Hotline steht unter 0180 5311210 (0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.) zur Verfügung.

13. Juni 2018